

# ZISTERSDORFER RATHAUSPOST

DEZEMBER 2007

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 175

An einen Haushalt.

Verlagspostamt 2225 Zistersdorf

Zugestellt durch Post.at

## Küche vom "Grünen Baum" erhielt wieder die Hauben-Auszeichnung

Eine hohe Auszeichnung der Gastronomie holen die Ehegatten Kruder wieder nach Zistersdorf. Das Gasthaus zum grünen Baum wurde wiederum mit einer Haube ausgezeichnet.

Damit wurde die Küche des Gasthauses in der Landstraße beinahe einzigartig bewertet: Um alle Betriebe des Weinviertels aufzuzählen, die im neuen Gourmetführer mit einer Haube ausgezeichnet wurden, braucht es keiner zehn Finger. (Die Standorte: Großenzersdorf, Laa an der Thaya, Mistelbach, Riedenthal, Spillern, Unterretzbach und Zistersdorf)

Keiner weiß, ob und wann sein Lokal getestet worden ist. Wer in den neuen Gourmet-Führer aufgenommen

wird, erfährt das mit der Veröffentlichung der Bewertung. „Heuer wurden wir offensichtlich im Mai geprüft“, vermutet Küchenchef Georg Kruder und nennt dafür seine Gründe: „Beschrieben (Anmerkung dazu: und gelobt) wurde der ‚Alpenlachs, begleitet von Eierschwammerlrisotto‘ und als Nachspeise beim Test wurden ‚flaumige Marillenknödel‘ genannt.“

Mit gutem Erinnerungsvermögen wäre es möglich gewesen, die Spur der immer anonym auftretenden Tester zu verfolgen. Anhaltspunkte dafür lieferte die Weinbestellung.

Gelobt wurde „aus der fein sortierten Weinkarte eine Flasche Chardonnay 1999

vom Bründlmayer“, so wörtlich der neue Gault-Millau. Dazu Haubenchef Kruder: „Von diesem Wein hatten wir in diesem Jahr nur mehr eine einzige Flasche. Wenn wir uns daran erinnern könnten, wer die bestellt hat, dann würden wir jetzt die Prüfer kennen.“

Das wäre noch kein Vorteil für die kommenden Jahre, denn als gesichert anzunehmen ist, dass jährlich an die 80 Tester unterwegs sind, um die Gastronomie zu bewerten.

Die Bewertung mit der Haube des Küchenchefs, die die Familie Kruder nun schon zum vierten Mal in Folge erreicht hat, ist nicht die einzige aktuelle Auszeichnung. Kruder darf sich seit einigen Wochen auch „Weinwirt des Jahres 2007“ nennen.

### Überblick

#### Übersiedlung

Für die Windrad-Pioniere an der B 40 am Steinberg kommt ein Standortwechsel. Die vier Anlagen werden ins Ausland geliefert, neue Windräder werden an anderer Stelle errichtet. *Seite 3*

#### Kinderbetreuung

Jetzt wird für die Kindergärten auch die Betreuung ab einem Alter von zweieinhalb Jahren vorbereitet. Das wäre auch schon bisher möglich gewesen, sagt das Gemeindelexikon. *Seite 5*

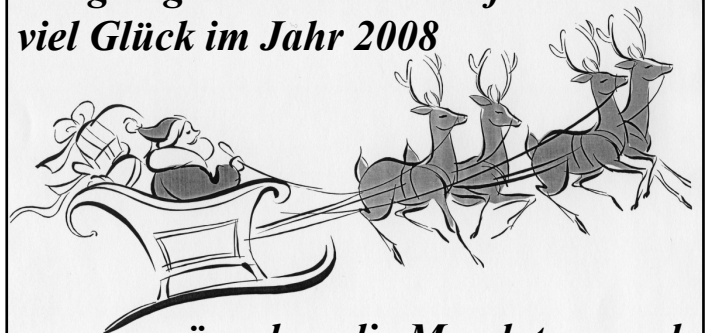
#### Ausg'steckt is'

Schon am 9. Jänner beginnt die Heurigenaison in der Großgemeinde. Einen Überblick über alle 20 Öffnungstermine des Jahres 2008 liefert der neue Heurigenkalender. *Seite 6*



In dieser Umgebung zaubert Kruder seine Köstlichkeiten und fasziniert damit Gäste als auch Test-Esser.

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2008**



**wünschen die Mandatare und Bediensteten der Stadtgemeinde**

## Wie ich es sehe

### Hurra, eine Auszeichnung!

Die Großgemeinde Zistersdorf hat ihr Weihnachtsgeschenk schon erhalten. Wir dürfen uns jetzt „Jugend-Partnergemeinde“ nennen.

Das ist das Ergebnis von intensiver Juryarbeit unter dem Vorsitz von Meinungsforscher Erich Brunmayr. Der umfangreiche Kriterienkatalog für die Bewertung wurde vom Landesjugendreferat vorgegeben.

Bei einer Festveranstaltung im Landtagssaal in St. Pölten wurden die Auszeichnungen verliehen.

Mit etwas Stolz darf dazu bemerkt werden, dass es kein Titel ist, der jeder Gemeinde angeboten worden ist: Zistersdorf und 50 weitere Gemeinden haben diesen „Jugendtest“ der Jury bestanden. Es gab auch gezählte 33 Gemeinden, die die Qualitätskriterien für diese Auszeichnung nicht geschafft haben.

Es soll aber hier nicht verschwiegen werden, dass es darüber hinaus auch einen Landessieger (Klosterneuburg) und Viertelsieger (Groß-Engersdorf für das Weinviertel) gab.

Urkunde und eine Zusatzortstafel mit der Aufschrift „Jugend-Partnergemeinde 2007 – 2009“ übergab Jugendlandesrätin Johanna Mikl-Leitner am 26. November an Stadtrat Rainer Luxbacher.

# Christbaumverkauf



bei  
**Familie Marchart**

täglich von  
**9.00 bis 17.00 Uhr**  
in **Zistersdorf**  
**Alter Markt 8**

## Terminkalender 2008 für Treffen im Haus Elisabeth, Behandlungsraum

### Mutterberatung

Die monatliche Beratung wird jeden Monat am

**3. Donnerstag**  
**von 14.00 bis 16.00 Uhr**

angeboten. Wegen Urlaub des Beratungsteams entfällt der Beratungstermin im Monat August.

### Stillgruppe

für werdende und stillende Mütter zum Erfahrungsaustausch unter Anleitung einer diplomierten Beraterin.

Jeden Monat am

**2. und 4. Montag**  
**von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Ausnahmen für den ersten Monatstermin: 5. Mai und 15. Dezember

### Spielgruppe

Ziel ist es, dass Kinder (etwa ab Vollendung des ersten Lebensjahres) unter Anleitung Erwachsener (vor allem der Mütter) in einer kleinen Gruppe mit Gleichaltrigen spielen können. Treffen

**jeden Dienstag**  
**von 8.00 bis 10.30 Uhr**  
ohne Ausnahmen

## Wochenenddienst der Ärzte

Datum	praktischer Arzt	Zahnarzt	Telefon
16. 12. -	Dr. Schönauer	Dr. Polednak-Heger (Mistelbach)	02572/3381
23. 12. -	Dr. Hebar	Dr. Scarlat (Groß-Engersdorf)	02249/3790
24. 12. -	Dr. Hebar	Dr. Pichler (Zistersdorf)	02532/2515
25. 12. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Buda (Gaweinstal)	02574/2554
26. 12. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Buda (Gaweinstal)	02574/2554
30. 12. -	Dr. Schönauer	Dr. Gass (Drösing)	02536/2200
31. 12. -	Dr. Schönauer	Dr. Abou-Roumie (Stronsdorf)	02526/6384
1. 1. -	Dr. Schönauer	Dr. Gottschalk-Baron (Gänserndorf)	02282/8337
6. 1. -	Dr. Hebar	Dr. Steiner-Benkeser (Poysdorf)	02252/3326
13. 1. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Frohner (Lasee)	02213/2217
20. 1. -	Dr. Schönauer	DDr. Dem (Bernhardtthal)	02557/20098
27. 1. -	Dr. Hebar	Dr. Barsan (Orth an der Donau)	02212/2950

Dr. Ganneshofer (2298), Dr. Hebar (02534/220), Dr. Schönauer (2469)  
Ordinationszeiten der Zahnärzte: Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.30 - 11.30 Uhr

## Windräder aus Zistersdorf übersiedeln nach Polen

Die Rolle des Versuchskaninchens ist den vier Windrädern am Steinberg geblieben: Zuerst waren es die ersten Windräder der Region, jetzt folgt, früher als von Experten angenommen, der Abbau.

Nur etwas mehr als acht Jahre erzeugten sie Strom direkt an der B 40. Jetzt endet für sie die Arbeit in Österreich. Es folgt aber nicht die Endstation von 86 Tonnen Stahl je Turm auf dem Schrotthaufen, sondern ein weiterer Lebensabschnitt in Osteuropa. Die Windräder wurden nach Polen verkauft. Wegen des frühen Winter einbruchs wurde die Verle-

gung ins Ausland zweigeteilt. Der Abbau ist kurzfristig im November gestoppt worden. Die beiden noch stehenden Anlagen folgen erst im Frühjahr.

Früher als erwartet wird damit eine Frage beantwortet, die vor dem Bau dieser Windkraftanlagen umfassend erörtert wurde: Was ist, wenn die Windräder nicht mehr ihren Dienst versehen (können). Ist dann auch Geld für den Abbau vorhanden? Manche vermuteten damals sogar, dass Firmen in die Zahlungsunfähigkeit geleitet werden könnten, um sich damit die Kosten für den Abbau zu ersparen, der dann



Noch aus Zeiten, als die vier Windräder (links im Bild) noch am Steinberg nebeneinander standen und ihre Arbeit verrichteten

aus Steuermitteln bezahlt werden müsste.

Nichts davon ist eingetreten. Dabei sind ausgerechnet dieser vier Windräder auch schon in ein Insolvenzverfahren geraten.

Die Eröffnungsfeier der Windräder, zu der viele Besucher kamen, fand am 3. Juli 1999 statt. Es war ein kleines Volksfest mit Zelt direkt neben der Bundesstraße, organisiert vom Eigentümer

„Donauwind“, der in weiterer Folge in Zistersdorf an der Dürnkruiterstraße das Biodieselwerk errichtete.

Die alten Windkraft-Standorte werden von der Firma „Windkraft Simonsfeld“ aufgelassen. In dem noch nicht abgeschlossenen Bewilligungsverfahren für vier neue Anlagen stehen andere Standorte zur Diskussion, die weiter im Norden angeordnet sind.

## Frohe Weihnacht und Prosit 2008

### Spezialitätenfleischer REISS

Höfleinerstr. 157, 2184 Hauskirchen, Tel. 02533/89342  
Alle Produkte sind aus eigener Schlachtung und Erzeugung

#### Aktion für die Weihnachtsfeiertage:

Schopfbraten	per kg	• 3,90
Roller	per kg	• 4,50
Rinderbraten	per kg	• 7,90
Beinfl. ohne Knochen	per kg	• 2,80
Rindschnitzel geschnitten	per kg	• 8,90
Faschiertes	per kg	• 2,90



#### Plattenservice

Gegrillte Stelzen – Surbraten – Kümmelbraten,  
Spanferkel (auf Wunsch auch gefüllt, mit oder ohne Knochen)

Auf Bestellung:

Kalbfleisch – Pute – Lamm – Frische Enten – Gänse – Henderl  
Reh-, Hirsch- und Wildschweinbraten

Für Ihre Wünsche stehen wir in Zistersdorf jeden Mittwoch am **WOCHENMARKT** von 6.00 bis 12.00 Uhr und jeden **SAMSTAG** von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Verfügung.

# Zistersdorfer Bürger haben Zukunftsvisionen

Engagierte Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Zistersdorf haben in den vergangenen Wochen und Monaten in verschiedenen Arbeitskreisen die möglichen zukunftsweisenden Weichen für die Großgemeinde gestellt. Der Themenkatalog, den rund 115 Personen aus allen Ortsteilen erarbeitet haben, bildete die Grundlage für fünf ortsübergreifende Arbeitskreise.

Unter den Überbegriffen „Wirtschaft-Tourismus“ (Sprecher: Werner Zesch), „Kultur“ (André Hippe-roither), „Soziales“ (Leopold Born), „Verkehr“ (Wilhelm Zeschitz) sowie „Bauen und Wohnen“ (Helmut Aigner) trafen sich alle Arbeitsteams mindestens zweimal in den verschiedenen Orten, um nachhaltige Ziele, Visionen und Rahmenthemen für die Entwicklung der Gemeinde Zistersdorf zu definieren.

An diesen Arbeitssitzungen nahmen 66 engagierte Bürgerinnen und Bürger teil. Am 27. November wurden im voll besetzten Saal des Gemeindegasthauses Kam-

merer von Edwin Hanak und Friederike Tagwerker, den beiden fachmännischen Begleitern des G21-Prozesses, sowie von Kernteamleiter Michael Hübl und den Arbeitskreissprechern die erarbeiteten Zukunftsthemen präsentiert.

Nachfolgend die wesentlichen Ziele aus den verschiedenen Bereichen:

**Aufwertung** des Stadtkerns („Einkaufen im Stadtzentrum“) und Weiterentwicklung im Tourismus

**Aufbau** einer Sommerszene im Schlosspark

**Integration** von Zuzüglern, Jugend- und Seniorenthemen

**Mobilität** ohne Auto, Mitfahrbörse

**Belebung** von Ortskern und Siedlungsentwicklung

Zu diesen Themen wurden bereits einige interessante Maßnahmen vorgeschlagen, die ab Beginn des kommenden Jahres präzisiert und umsetzbar gemacht werden. Bürgermeister Wolfgang Peischl, der bei der Präsen-

tation ebenfalls anwesend war, würdigte in seiner Stellungnahme die Leistungen und das Engagement der Arbeitskreise und sagte seitens der Stadtgemeinde die Unterstützung für realisierbare Projekte zu.

Das angeführte Rahmenkonzept wurde dem Gemeinderat vorgelegt und in

der Sitzung vom 6. Dezember beschlossen. Damit ist ausgedrückt, dass die Gemeinde zur Umsetzung sinnvoller und nachhaltiger Konzepte gemäß den Vorstellungen ihrer Bürgerinnen und Bürger bereit ist und Fördermittel des Landes in Anspruch genommen werden können.



gemeinde  
21



Die Sprecher der Arbeitsteams mit engagierten Bürgern stellten die wichtigen Ziele aus den fünf Arbeitskreisen vor.

## WEIHNACHTS AUTOWASCHAKTION

Autohaus **Schweinberger** ☐ 25 32 / 22 51

KEINE BÜRSTEN

KEINE LAPPEN

WIR WASCHEN LACKSCHONEND

MIT SOFTECS

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST !

**Autowäsche mit NANO-Effekt**

Bringen Sie uns diese Werbung bis **31.12.07** und Sie erhalten eine Komfortwäsche mit NANO-Effekt um **€ 4,90**

(NORMALPREIS € 5,90)

**AUCH AM 24. UND 31.12. VON 9 BIS 13 UHR GEÖFFNET !**

## Gemeindelexikon

### Kindergarten vor dem 3. Geburtstag Theoretisch ein alter Hut

Die Ankündigung, dass ab Beginn des folgenden Kindergartenjahres (September 2008) auch Kinder vor dem dritten Geburtstag die Kindergärten besuchen dürfen, stellt sich bei genauerer Betrachtung als gar nicht so neu heraus. Trotzdem wird in vielen Gemeinden Niederösterreichs jetzt erst überlegt, wie das neue Ziel umgesetzt werden kann, denn damit werden zusätzliche Kindergruppen erforderlich.

Der Besuch von Kindern ab einem Alter von zweieinhalb Jahren ist eigentlich bereits seit September 2006 möglich: „Werden Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren in der Kindergarten-Gruppe betreut, beträgt die Höchstzahl 20. Davon dürfen höchstens 3 Kinder zwischen 2,5 und 3 Jahren sein.“ (§ 4 Abs. 2 letzter Satz Kindergarten-gesetz 2006)

Heuer im September wurde in den Medien die Besuch des Kindergartens ab

einem Alter von zweieinhalb Jahren als „neu“ angekündigt. Die Beweggründe, weshalb es beim zweiten Anlauf funktionieren dürfte, sind andere: Jetzt gibt es Erleichterungen für die Aufsicht der Jüngsten im Kindergarten bzw. ein spezielles Eingehen bei der Betreuung auf die Kinder unter drei Jahren. Folgende Punkte sind neu und bewegen damit die Gemeinden, die Betreuung von Kindern vor dem dritten Geburtstag anzubieten:

#### **Kindergruppe**

In einer Gruppe dürfen mehr als drei Kleinkinder (= vor dem dritten Geburtstag) betreut werden. Möglich ist es somit erstmals, auch eine Kleinkindergruppe nur für die Jüngsten zu bilden. Es ist dann ähnlich wie in der Schule: Nur die Kinder annähernd gleichen Alters werden entsprechend dem Entwicklungsstand betreut. Für die „Normalgruppe“ der Kindergärten gilt weiterhin, dass in jeder Gruppe Kinder aller Altersstufe vertreten sein müssen.

Änderungen gibt es bei der Gruppengröße. Die Mindestanzahl für eine Gruppe sind 12 Kinder (bisher 14). Gleich bleibt die maximale Gruppengröße mit 25 Kindern, doch abhängig von der Anzahl der Kleinkinder ändert sich das (16 bis 22 Kinder).

Jetzt fällt die Vorgabe weg, dass in einem Gebäude höchstens vier Gruppen untergebracht werden dürfen. (Der Hintergrund dieser althergebrachten Bestimmung konnte in den vergangenen Jahren nicht ergründet werden.) Jetzt ist eine Erweiterung auf bis zu acht Gruppen möglich.

Wesentliche Neuerung für die Gemeinden ist ein umfangreiches Förderprogramm des Landes. Da die Erweiterung um einen halben Geburtsjahrgang zu zusätzlichen Gruppen und damit umfangreichen Investitionen der Gemeinden führen werden, gibt es vorübergehend (bis zum Jahr 2010) Förderungen in größerem Umfang.



GEMEINDEFÖRDERUNG FÜR AUFGABEN  
DES UMWELTSCHUTZES IM  
BEZIRK GÄNSERNDORF

### Abfuhrplan 2008: Plus von einer Bio-Abfuhr

Der Abfuhrplan mit allen Entsorgungstermine für das Jahr 2008 wird den Haushalten annähernd zeitgleich mit dieser Ausgabe der Rathauspost als Beilage der Verbandszeitung zugestellt. Sollte dieser versehentlich bereits „entsorgt“ worden sein, besteht die Möglichkeit, sich im Rathaus einen neuen Plan zu holen.

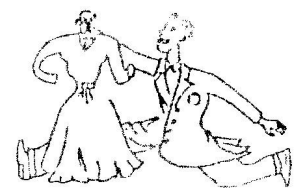
Wer den Plan genau prüft, kommt zum Ergebnis, dass für den Herbst eine zusätzliche Abfuhr der Biotonne vorgesehen ist. Ab 2008 wird die Biotonne bis zur ersten Novemberwoche wöchentlich entleert. Das ist eine zusätzliche Abfuhr und eine zusätzliche Dienstleistung gegenüber den Hobbygärtnern, damit der zu dieser Jahreszeit verstärkt anfallende Strauchschnitt entsorgt werden kann.

**Wir reinigen Ihre Kleidung sorgfältig, preiswert und umweltfreundlich**

**Express** Putzerei

MEISTERBETRIEB  
**Zwanziger**

2225 Zistersdorf, Mundtgasse 2, ☎ 02532 / 26 88



TEXTILREINIGUNG

WÄSCHEREI

LEDERREINIGUNG

TEPPICHREINIGUNG

**Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Prosit 2008!**

## Heurigenkalender

9. Jän -	3. Feb	Familie Holzhauser Zistersdorf, Hauptstraße 9
10. Jän -	3. Feb	Familie Andre *) Großinzersdorf 131
11. Jän -	17. Feb	Familie Huber +) Maustrenk 113
31. Feb -	17. Feb	Familie Falmbigl Großinzersdorf 58
25. Feb -	16. März	Familie Lehner Großinzersdorf 209
20. März -	20. April	Familie Holzhauser Zistersdorf, Hauptstraße 9
23. April -	25. Mai	Familie Schramm Zistersdorf, Schlossberggasse 1
8. Mai -	1. Juni	Familie Andre *) Großinzersdorf 131
15. Mai -	15. Juni	Familie Huber +) Maustrenk 113
28. Mai -	29. Juni	Familie Holzhauser Zistersdorf, Hauptstraße 9
12. Juni -	29. Juni	Familie Lehner Großinzersdorf 209
3. Juli -	20. Juli	Familie Falmbigl Großinzersdorf 58
31. Juli -	17. Aug	Schwoga's Team Zistersdorf, Alte Marktstraße 9
18. Aug -	14. Sept	Familie Schramm Zistersdorf, Schlossberggasse 1
22. Aug -	21. Sept	Familie Huber +) Maustrenk 113
4. Sept -	28. Sept	Familie Andre *) Großinzersdorf 131
2. Okt -	19. Okt	Familie Falmbigl Großinzersdorf 58
20. Okt -	9. Nov	Familie Lehner Großinzersdorf 209
12. Nov -	8. Dez	Familie Holzhauser Zistersdorf, Hauptstraße 9
27. Nov -	14. Dez	Familie Falmbigl Großinzersdorf 58

Öffnungszeiten täglich ab 16.00 Uhr

Ausnahmen:

- \*) nur Wochenendbetrieb: Donnerstag bis Sonntag und Feiertage ab 16.00 Uhr
- +) nur Wochenendbetrieb: Freitag, Samstag ab 16.00 Uhr; Sonn- und Feiertage ab 15.00 Uhr

## Österreichisches Rotes Kreuz: Tu was für Dich, geh neue Wege Auch du kannst helfen lernen!

*Rettungseinsätze sind nicht planbar. Gerade deshalb ist es so wichtig, entsprechende Rettungsmittel rund um die Uhr einsatzbereit zu halten. Die beste Infrastruktur hilft jedoch nur dann, wenn auch ausreichend Personen zur Verfügung stehen, die diese aufrechterhalten können.*

*Es ist nie zu spät beim Roten Kreuz anzufangen, einer Organisation, die nach den Grundsätzen des Österreichischen Roten Kreuzes handelt. Neben der Menschlichkeit ist die Unparteilichkeit einer der wichtigsten Grundsätze. Hilfe in der Not kennt keine Unterschiede.*

*Das verlangt von der sich zu diesem Grundsatz bekennenden Institution, dass sie sich an parteipolitischen Überlegungen auch in Vorwahlzeiten nicht beteiligt oder einmisch.*

*Werbeeinschaltungen in Parteizeitungen – so gut sie auch gemeint sind – helfen somit einer überparteilichen Organisation nicht wirklich und sollten auch mit der zuständigen Einrichtung, in diesem Fall der Bezirksstelle Zistersdorf, genau abgestimmt sein.*

*Wir unterscheiden nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung. Wir sind einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und dabei den dringendsten Fällen den Vorrang zu geben.*

*Bezirksstellenleiter Karl Walleczek*

### **Anmerkung zum obenstehenden Text:**

Eine im November verteilte Zeitung einer politischen Partei, die hier nicht namentlich genannt werden soll, um Parteipolitik aus der Rathauspost fernzuhalten, hat über eine Schulung des „Team Österreich“ von Ö3 bei der Bezirksstelle Zistersdorf berichtet, an der auch ein Funktionär der Partei teilgenommen hat.

In diesem Zusammenhang konnte durch drei Punkte der Eindruck einer Zusammenarbeit der Bezirksstelle des Roten Kreuzes mit dieser Partei erweckt werden:

Hervorgehoben wurde durch Sonderdruck, dass sich „das Rote Kreuz Zistersdorf bei der Bevölkerung für die tolle Unterstützung dieser Aktion bedankt“.

In einem daneben gesetzten Kasten wurde die Einladung zur Teilnahme an den bevorstehenden Kursen der Bezirksstelle Zistersdorf ausgesprochen.

Durch Abdruck des Rot-Kreuz-Plakates „Tu was für Dich – geh neue Wege“ wurde beim Leser der Eindruck erweckt, die Rettungsorganisation hätte mit einem Inserat die Herausgabe der Parteizeitung unterstützt.

Ausgerechnet diesen „neuen Weg“ einer Parteiwerbung wollte die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Zistersdorf nicht gehen und hat deshalb die Redaktion der Rathauspost um Platz für eine Klarstellung gebeten.

**Blumen Lang**

Vorgartenstraße 307  
2272 Ringelsdorf  
Tel.: 02536/7275 fax.: Dwr 4

Rathausstraße 55  
2273 Hohenau  
Tel.: 02535/2385

Hauptstraße 8  
2225 Zistersdorf  
Tel.: 02532/81487  
fax.: 81497

E-Mail: blumen.lang@utanet.at  
www.gewerbe-nordost.at/Blumen Lang/

**Christbaumverkauf im Blumenhof  
sie finden bei uns mit dem Mond  
geschnittene Nordmannstannen.**

**Samstag den 15.12 und 22.12.**

**von 8.00 bis 17.00 Uhr**

**durchgehend geöffnet**

**weilers aktuell:**

**Weihnachtsgestecke**

**Bunte Zapfen**

**Weihnachtssterne**

**Azaleen**

**Cyclane**

**Frohe Weihnachten**

**wünscht Ihnen Ihr**

**Blumen Lang**



### Was ist los in unserer Großgemeinde?

#### 13. Dezember

14.00 Uhr Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes,  
Ortsgruppe Zistersdorf, Landgasthof Kraft

#### 14. Dezember

18.30 Uhr *Weihnachtlicher Klassenabend*, Klassen Bri-  
gitte Greis, Gerlinde Schätz und Markus  
Schmölz, (Blockflöte, Gesang, Gitarre, Klavier,  
Querflöte, Violoncello, Früherziehung) Keller-  
bühne im Rathaus

#### 15. Dezember

9.00 Uhr Flohmarkt in Windisch Baumgarten, Gasthaus  
Kunst, Eleonore Aumann

12.00 Uhr Adventfeier, Seniorenbund Blumenthal, Ge-  
meindezentrum Blumenthal

15.00 Uhr *Advent im Alten Markt* mit Punschstand, Be-  
wohner des Alten Marktes Zistersdorf

16.00 Uhr *Punschstand*, Platz neben Firma Ganselmaier,  
ÖKB Loidesthal

19.30 Uhr *Afghanistan*, Reisebericht in Bild und Ton von  
Franz Sondorfer, Kellerbühne im Rathaus

## Jubilare

(Jänner)

### 75. Geburtstag:

*Adolfine Nejedlý, Eichhorn*  
*Antonia Veit, Großinzersdorf*  
*Theresia Schwayda, Maustrenk*  
*Gertrud Winkler, Großinzersdorf*  
*Maria Rabenreither, Windisch Baumgarten*

### 80. Geburtstag:

*Kurt Zillinger, Dr. Karl Renner-Gasse*  
*Matthias Holzhauser, Meierhofgasse*  
*Ernst Hymer, Friedensgasse*  
*Maria Veit, Windisch Baumgarten*

### 85. Geburtstag:

*Maria Bach, Spitalgasse*  
*Simone Fischer, Beethovengasse*  
*Barbara Kautz, Großinzersdorf*  
*Rosa Karner, Wiedengasse*  
*Rosalia Schweighofer, Hanggasse*  
*Josef Spanner, Anton-Bruckner-Gasse*

### Älter als 100:

*Anna Reisinger (101), Gösting*

### Goldene Hochzeit:

*Anna und Theodor Ellend, Albrechtsstraße*  
*Berta und Josef Huber, Großinzersdorf*  
*Ernestine und Franz Dendl, Alte Marktstraße*

### Diamantene Hochzeit:

*Edeltraud und Robert Prohaska, Gaiselberg*  
*Rosalia und Josef Schweighofer, Hanggasse*

21.00 Uhr *Generation-X*, Clubbing im Kulturhaus,  
H.S.Music

#### 16. Dezember

9.00 Uhr Flohmarkt in Windisch Baumgarten, Gasthaus  
Kunst, Eleonore Aumann

15.00 Uhr *Advent im Alten Markt* mit Punschstand, Be-  
wohner des Alten Marktes Zistersdorf

15.00 Uhr *Rotkäppchen*, Weihnachtskindertheater, Kel-  
lerbühne im Rathaus, Kinderfreunde Zistersdorf

16.00 Uhr *Punschstand*, Platz neben Firma Ganselmaier,  
ÖKB Loidesthal

#### 19. Dezember

16.00 Uhr *Punschstand* für die Unterstützung der Son-  
derschule Zistersdorf, Parkplatz vor dem  
Polizeistation, Bedienstete der Polizeiinspektion

## Was ist los in unserer Großgemeinde?

Fortsetzung von Seite 7

### 22. Dezember

15.00 Uhr *Advent im Alten Markt* mit Punschstand, Bewohner des Alten Marktes Zistersdorf

### 23. Dezember

15.00 Uhr *Advent im Alten Markt* mit Punschstand, Bewohner des Alten Marktes Zistersdorf

16.45 Uhr Adventwanderung vom Pfadfinderheim zum Apostelkreuz, Pfadfindergruppe Zistersdorf

### 24. Dezember

9.00 Uhr *Tag der offenen Tür*, Feuerwehrhaus Loidesthal, Fahrten mit Feuerwehrautos und Pferdekutschen, Feuerwehrjugend Loidesthal

13.00 Uhr *Advent im Alten Markt* mit Aufstellen einer Krippe, Bewohner des Alten Marktes Zistersdorf

17.00 Uhr *Turmblasen* in Gösting, Ortsmusik

### 31. Dezember

13.00 Uhr *Silvesterlauf* in Eichhorn, Start und Ziel beim Feuerwehrhaus, FF Eichhorn

15.00 Uhr *Silvesterpfad* in Zistersdorf, Wanderungen zwischen Labstationen von Pferdesportverein, Projektgruppe Moosteich und Taschenfeiltverein

18.30 Uhr *Silvesterpfad*, Abschluss mit Feuerwerk beim Moosteich Zistersdorf, Pferdesportverein, Projektgruppe Moosteich und Taschenfeiltverein

### Jänner 2008

### 4. Jänner

20.00 Uhr Kameradschafts- und Gesellschaftsball mit den *Rangers*, Gasthof Kraft, ÖKB Loidesthal

### 5. Jänner

20.00 Uhr Feuerwehrball in Gösting mit *Belcanto*, Gemeindezentrum Gösting

### 9. Jänner

8.00 Uhr *Tag der Bäuerinnen*, Kellerbühne im Rathaus, Arbeitsgemeinschaft der Bäuerinnen

18.00 Uhr *Neujahrsempfang des Bürgermeisters* und *Jahresrückblick in Bildern* für alle Bürgerinnen und Bürger, Kulturhaus, Gemeinde Zistersdorf

### 11. Jänner

20.00 Uhr Feuerwehrball in Windisch Baumgarten mit *Belcanto*, Gasthaus Kunst

### 12. Jänner

20.00 Uhr Feuerwehrball in Gaiselberg mit dem *Poybach-Duo*, Gemeindezentrum Gaiselberg

20.00 Uhr ÖKB-Ball, Gemeindezentrum Großinzersdorf

20.00 Uhr Sportball mit *Kubina Igor*, Kulturhaus, Tennisclub Zistersdorf und SV Erste Bank Zistersdorf

### 17. Jänner

17.00 Uhr *Tag der offenen Tür* in der Polytechnischen Schule

### 18. Jänner

19.30 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum Gaiselberg

### 19. Jänner

14.00 Uhr Faschingsturnier, Hundeabrichteplatz, Hundesportclub-Nord Zistersdorf

15.00 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum Gaiselberg

19.30 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

20.00 Uhr Dirndtball mit den *Lomados*, NÖ Landjugend, Bezirk Zistersdorf, Kulturhaus

20.00 Uhr Feuerwehrball in Loidesthal mit *Belcanto*, Gasthaus Flandorfer

### 20. Jänner

15.00 Uhr Vortragabend der Musikschule, Klasse Karin Reda (Blockflöte, Klavier, Querflöte), Kellerbühne im Rathaus

17.00 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum Gaiselberg

### 23. Jänner

19.30 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

### 25. Jänner

19.30 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

### 26. Jänner

15.00 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

19.30 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

20.00 Uhr *Jazz & Soul* mit *Kerstin Strahammer und Diwan*, Kellerbühne im Rathaus

### 27. Jänner

17.00 Uhr *Das Loch in der Wand*, Lustspiel der Theatergruppe Gaiselberg, Gemeindezentrum

### 30. Jänner

14.00 Uhr Faschingsfeier mit Tombola, Gasthaus Flandorfer, Seniorenbund Loidesthal